

SCHORTBRIEF 23

Liebe Schüler*innen, liebe Kolleg*innen, liebe Eltern



Frühlings- und Lernspuren auf dem Schulhof – März 2021

die Sehnsucht nach Frühling, nach Sonne, nach Blumen und Leben ist allerorten spürbar und sichtbar – die nach mehr Spielraum in Alltag und Schule auch. Aber: Die Pandemie ist noch nicht vorbei, die Zahl der Infektionen pro 100.000 Einwohnern (die Inzidenz) steigt wieder an. Die nächsten Schritte zur Öffnung und zu mehr Präsenz finden dennoch statt. Sie bleiben ein Balanceakt – auch an der ESC.

Am vergangenen Mittwoch hat wieder eine so genannte „MPK“ (Ministerpräsident*innen-Konferenz) getagt und über Lockerungen der derzeit noch gültigen Infektionsschutzmaßnahmen beraten. Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie hat dieser Grundlage die [nächsten Schritte auf dem Weg zum Präsenzunterricht](#) festgelegt. Die Schulkonferenz und die erweiterte Schulleitung der ESC haben am 04.03. dazu beraten. Darüber, wie es ab der kommenden Woche weitergeht, möchte ich Sie und euch mit diesem SCHORTBRIEF informieren.

Ab 10.03.2021: Alle Grundschulklassen und Jahrgang 10 im Halbgruppen-Wechsel-Unterricht

Was bisher für die Jahrgänge 1-3 und den Jahrgang 10 möglich war, wird ab kommender Woche auf die Jahrgänge 4-6 ausgeweitet. Die Kinder kommen in Halbgruppen im täglichen Wechsel zur Schule. Das „Zeitdehnungsmodell“ der ESC wird weitergeführt. Die Präsenzpflcht bleibt vorerst ausgesetzt.

Um im Rhythmus zu bleiben, legen wir am kommenden Dienstag einen Tag im „schulisch angeleiteten Lernen zu Hause“ für alle ein. An diesem Tag gilt der Montag-Stundenplan. Ab Mittwoch greift dann beginnend mit zwei Tagen Unterricht nach Dienstag-Stundenplan das bekannte Wechselmodell.

Unterbrochen wird dieses – wieder aus Rhythmusgründen – am Freitag vor und am Montag nach den Osterferien. Auf diese Weise vermeiden wir eine große zeitliche Lücke zwischen den Teilgruppentagen.

Noch keine konkreten Aussagen gibt es in Berlin bedauerlicherweise für die Jahrgänge 7-9. Die Kultusministerkonferenz hat heute noch einmal den Willen zum Ausdruck gebracht, *alle* Jahrgänge bis Mitte März zumindest in den Wechselunterricht zurückkehren zu lassen. Aussagen zu den Jahrgängen der Sekundarstufe I gibt es – außer für Jahrgang 10 – bislang aber nicht. Hier müssen wir also weitere Entscheidungen des Senats abwarten.

Auch für den Fall einer Rückkehr aller Jahrgangsstufen in den Präsenzunterricht wird das Wechselmodell in Halbgruppen beibehalten, sodass sich der Rhythmus bis zu den Osterferien nicht ändern wird. Es gilt folgender Plan:

08.03 (MO)	FEIERTAG (Schule und Hort geschlossen)
09.03. (DI)	Montag-Stundenplan (schulisch angeleitetes Lernen zu Hause für alle; nur Notbetreuung findet in Schule/Hort statt)
10.03. und 11.03. (MI/DO)	Dienstag-Stundenplan; Jahrgänge 1-6 sowie 10 in Halbgruppen in Präsenz
12.03. und 15.03. (FR/MO)	Mittwoch-Stundenplan; Jahrgänge 1-6 sowie 10 in Halbgruppen in Präsenz
16.03. und 17.03. (DI/MI)	Donnerstag-Stundenplan; Jahrgänge 1-6 sowie 10 in Halbgruppen in Präsenz
18.03. und 19.03. (DO/FR)	Freitag-Stundenplan; Jahrgänge 1-6 sowie 10 in Halbgruppen in Präsenz
22.03. und 23.03. (MO/DI)	Montag-Stundenplan; Jahrgänge 1-6 sowie 10 in Halbgruppen in Präsenz
24.03. und 25.03. (MI/DO)	Dienstag-Stundenplan; Jahrgänge 1-6 sowie 10 in Halbgruppen in Präsenz
26.03. (FR)	Mittwoch-Stundenplan (schulisch angeleitetes Lernen zu Hause für alle; nur Notbetreuung findet in Schule/Hort statt)
29.03. bis 11.04.	OSTERFERIEN (Schule geschlossen; Ferienbetreuung im Hort mit Anmeldung)
12.04. (MO)	Mittwoch-Stundenplan (schulisch angeleitetes Lernen zu Hause für alle; nur Notbetreuung findet in Schule/Hort statt)

An den gelb markierten Tagen sind die jeweils anwesenden Kinder des 3. Jahrgangs beim Schwimmen.

Notbetreuung

Die Notbetreuung bleibt als Möglichkeit im bisherigen Rahmen bestehen. Um diese personell absichern zu können, sind wir weiter darauf angewiesen, dass nur im dringenden Bedarfsfall davon Gebrauch gemacht wird.

Mittagessen

In die kommende Woche starten wir zunächst mit der schon bekannten Regelung: Mittagessen wird

für die Kinder angeboten, die in der Notbetreuung sind. Hintergrund ist, dass wir aktuell nur so eine „infektionskohortengerechte“ Essensituation sicherstellen können, ohne Unterrichtszeit für Mittagessen aufwenden zu müssen. Sobald eine Weitung möglich ist, werden wir diese auch umsetzen, um auch die übrigen Schüler*innen mit Mittagessen zu versorgen.

Perspektive Testung und Impfung

Ob der Weg zurück zum Präsenzbetrieb Schritt für Schritt weitergegangen werden kann, hängt von uns allen ab. Ab kommender Woche stehen an den Schulen – auch an der ESC – Schnelltests für die Mitarbeitenden zur Verfügung. Eine Testung von Schüler*innen in der Schule ist – Stand heute – nicht vorgesehen. Allerdings wird die Möglichkeit regelmäßig zu testen mit der Verfügbarkeit von Selbsttests größer werden. Einen positiven Effekt für uns alle haben solche Tests dann, wenn auf eventuell positive Ergebnisse schnell durch Selbstquarantäne, Meldung ans Gesundheitsamt und Nachtestung mit den so genannten PCR-Tests reagiert wird und auch bei negativem Testergebnis die AHAL-Regeln weiter konsequent eingehalten werden. Also: Auch wer negativ getestet ist, muss in der Schule weiter Maske tragen, bestmöglich Abstand halten und lüften.

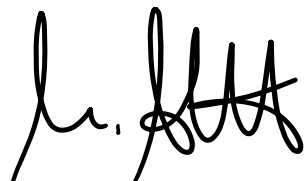
Das gilt auch für diejenigen, die geimpft sind. Nach Beschluss der Bundesregierung werden die Mitarbeiter*innen, die im Präsenz-Einsatz im Kita- und Grundschulbereich sind, in der Impfreihenfolge vorgezogen. Eine entsprechende Meldung ist über Schulstiftung bereits an den Berliner Senat gegangen. Wir hoffen, dass dem bald Impftermine für alle Kolleginnen und Kollegen folgen. Das würde ein Mehr an Sicherheit bringen; an unseren schulischen Hygiene-Regeln wird sich bis auf Weiteres jedoch auch dadurch nichts ändern.

Ein Wort noch zu den Masken: Es gibt kleine und große Menschen, die aus medizinischen Gründen und durch ein ärztliches Attest belegt diese nicht dauerhaft tragen können. In solchen – und *nur* in solchen – Fällen gibt es die Möglichkeit, die Maske im Unterricht gegen ein Visier zu tauschen. Im Schulhaus selbst (d.h. im Treppenhaus und den Gängen auf dem Weg an die frische Luft) und überall da, wo kein Abstand gehalten werden kann, gilt für alle Maskenpflicht.

Am kommenden Montag ist Feiertag. Ein wenig Zeit zum Durchatmen für viele, wenn auch nicht für alle. Ich wünsche allen kleinen und großen Menschen auf jeden Fall ein schönes (verlängertes) Wochenende.

Bleibt/bleiben Sie gesund und behütet!

Herzliche Grüße,



Markus Althoff, Schulleiter